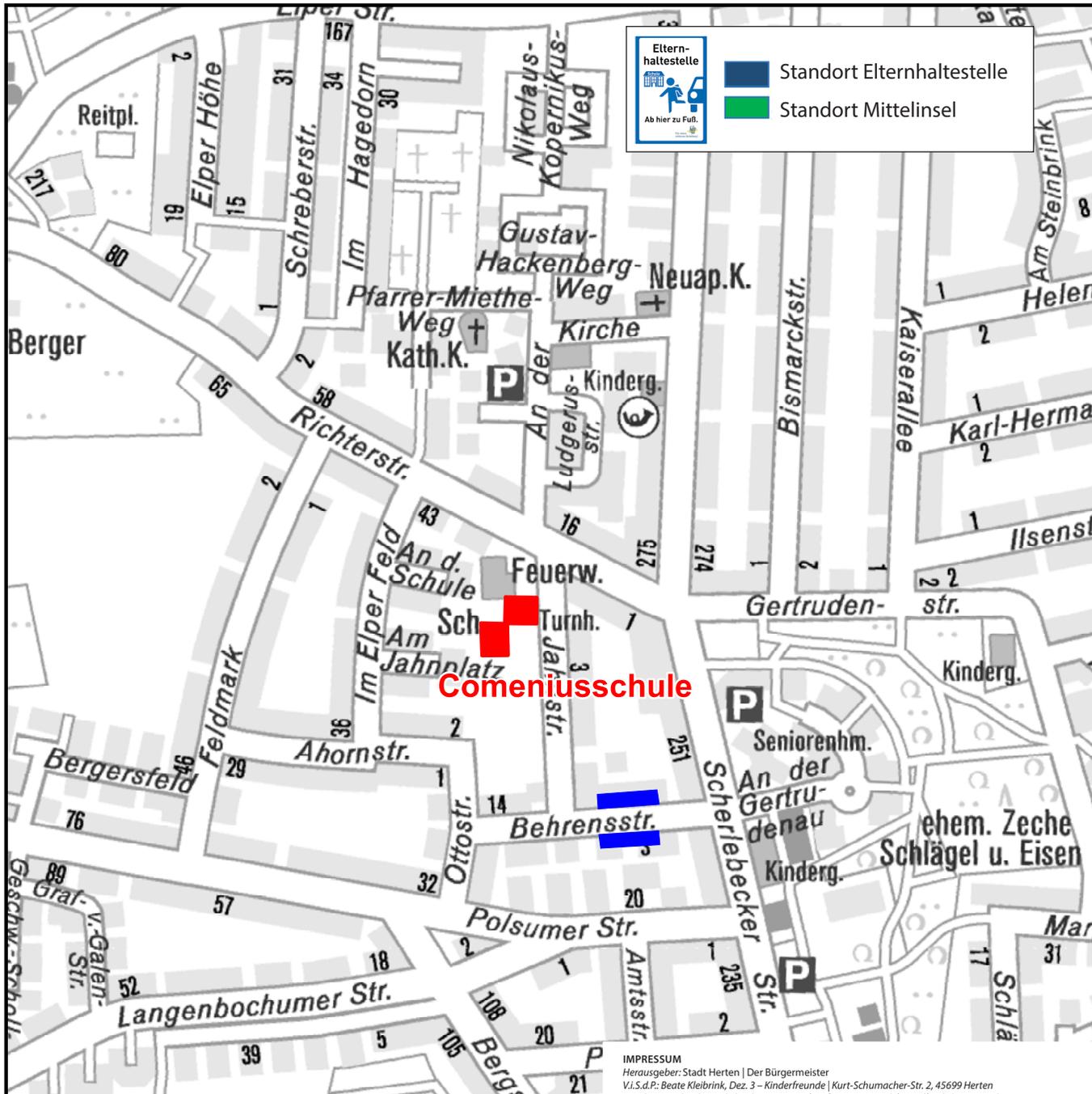


LIEBE ELTERN HIER FINDEN SIE DIE

Elternhaltestelle der Comeniuschule an der Behrensstraße



IMPRESSUM
Herausgeber: Stadt Herten | Der Bürgermeister
V.i.S.d.P.: Beate Kleibrink, Dez. 3 – Kinderfreunde | Kurt-Schumacher-Str. 2, 45699 Herten
Druck: Eigendruck, Stadtdruckerei Herten | Auflage: 400 Stück | Veröffentlichung: April 2020

AB HIER LAUFEN WIR!

Information zum Thema Elternhaltestellen der Comeniuschule an der Behrensstraße



LIEBE ELTERN!

Die Stadt Herten will erstmalig das Angebot der Verkehrssicherungsmaßnahmen an Schulen durch Elternhaltestellen erweitern.

Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto zur Schule fahren haben durch diese Maßnahme die Möglichkeit, ihre Kinder im näheren Schulumfeld sicher abzusetzen und die restlichen Meter zu Fuß zur Schule gehen zu lassen.

Elternhaltestellen können dazu beitragen, dass der Hol- und Bringverkehr und somit das Verkehrschaos vor den Schulen entzerrt wird und die dadurch entstehende Gefahr für die zu Fuß zur Schule laufenden Kinder reduziert wird.

ÜBRIGENS:

Zu Fuß zurückgelegte Schulwege sind von großem Vorteil:

- Die Kinder werden aktiviert, können ihre Umgebung besser kennenlernen, trainieren ihre Selbstständigkeit und lernen im Straßenverkehr zurechtzukommen.
- Das Verkehrsaufkommen vor den Schulen wird reduziert, die Verkehrssicherheit für zu Fuß laufende SchülerInnen wird verbessert und zudem ist es ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz.

ELTERNHALTESTELLE: WAS IST DAS?

Elternhaltestellen sind Anahlemöglichkeiten im öffentlichen Parkraum. Dieser Parkraum wird mit dem Schild „Elternhaltestelle“, einer blauen Markierung an der Bordsteinkante und dem blauen Schriftzug „Elternhaltestelle“ auf dem Boden des Haltebereichs gekennzeichnet.

Die Elternhaltestellen werden zusätzlich mit einem eingeschränkten Halteverbot für die Schulzeit von 7.15 bis 16.15 Uhr ausgestattet. Die Eltern können somit kurz anhalten und die Kinder sicher aussteigen lassen. Eine rasche Weiterfahrt garantiert den nachfolgenden Eltern ebenso einen sicheren Anhalteplatz. Ab der Elternhaltestelle laufen die Kinder weiter zur Schule.



ELTERNHALTESTELLE: WAS GIBT ES ZU BEACHTEN?

- Die Benutzung der Elternhaltestelle ist nicht verpflichtend, es ist ein Angebot, um das hohe Verkehrsaufkommen vor Schulen zu regulieren
- An der Haltestelle können Sie als Eltern kurz anhalten, um Ihr Kind kurz ein- oder aussteigen zu lassen
- Ihr Kind sollte immer auf der sicheren Gehwegseite in Fahrtrichtung aussteigen
- Längere Haltezeiten sind nicht erlaubt. Wenn Sie Ihr Kind dennoch zur Schule begleiten wollen, dann parken Sie Ihr Auto bitte an einem Parkplatz ohne Zeiteinschränkung.
- An der Elternhaltestelle dürfen auch andere Personen halten, werden aber durch die Beschilderung darauf hingewiesen, in der angegebenen Zeit diese den Eltern vorzubehalten. Vor und nach der ausgewiesenen Zeit kann auf der Fläche wieder ohne Zeitlimit geparkt werden.

ÜBRIGENS:

Eine Elternhaltestelle funktioniert nur dann, wenn alle Beteiligten diese akzeptieren!

- So entschärfen Sie als Eltern das Verkehrschaos vor der Schule durch das Halten an der Elternhaltestelle
- Die Anwohner unterstützen die Verkehrssicherungsmaßnahme, in dem sie während des Schulbetriebs den Eltern den Vortritt lassen.